

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

209 (2.8.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 209. Zweites Blatt.

Sonntag den 2. August

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 25420. Rettung aus Lebensgefahr betreffend.

Am 11. v. Mts. hat Ida Langenstein in Morau, Tochter des Inhabers des dortigen Damenschwimmbades, mit eigener Gefahr eine Dame vom Tode des Ertrinkens gerettet, für welche entschlossene und mutige Handlung derselben von Großh. Herrn Landeskommissär eine Belohnung von 40 Mark zuerkannt wurde. Dies wird im Auftrage Großh. Herrn Landeskommissärs zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 31. Juli 1885.

Großh. Bezirksamt.

v. Breen.

Bekanntmachung.

Postanweisungsverkehr nach Gibraltar und nach Malta.

Vom 1. August d. J. ab können im Verkehr zwischen Deutschland einerseits und Gibraltar und Malta andererseits, durch Vermittelung der Britischen Postverwaltung, Postanweisungen ausgetauscht werden.

Auf den Postanweisungsaustausch mit Gibraltar finden die gleichen Bedingungen, wie für den Verkehr mit Großbritannien und Irland, für den Postanweisungsaustausch mit Malta dagegen die für den Verkehr mit den Britischen Kolonien allgemein festgesetzten Bedingungen Anwendung. Die Postanstalten ertheilen nähere Auskunft.

Berlin W., 23. Juli 1885.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

v. Stephan.

Badischer Frauenverein.

Auf unsern Aufruf vom 14. v. M. sind uns folgende weitere Gaben gekommen: von Freifrau Th. v. Bodman 300 M., Frau M. Busch 30 M., E. und Schwester 30 M., Fräulein Anna Bohn 20 M., Frau Legationsrath Mittel 20 M., Frau Baurath Weinbrenner 30 M., Firma Himmelheber und Bier 20 M., Herrn Grafen Gustav v. Enzenberg 25 M., Frau Wursler Erleben sen. 20 M., Herrn Heinrich Lange 30 M., vom Frauenverein Hornberg 40 M.

Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten um weitere Spenden.

Karlsruhe, den 1. August 1885.

Der Vorstand.

Städtische Schulsparkasse.

Den Eltern und Fürsorgern von schulentlassenen Kindern sowie von Kindern, welche Schulen besuchen, in denen keine Sammler bestellt sind, wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß Spareinlagen für die Schulsparkasse von der städtischen Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung jeden Werktag, Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr, entgegen genommen werden.

Der Ortschulrat.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. August l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal, Kronenstraße 13 hier, 1 Küchenschrank, 1 Waschtisch und 1 einbürtigen Kasten im Vollstreckungswege gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 1. August 1885.

Sauter, Gerichtsvollzieher-Dienstverweiser.

Beiertheim.

Kindfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt bis

Dienstag den 4. August d. J.,

Nachmittags 5 Uhr,

einen zum Sprung untauglich gewordenen Kindfasel öffentlich versteigern. Zusammenkunft beim Bäcker Anton Weber, Wirt.

Beiertheim, den 1. August 1885.

Gemeinderath:

Bürgermeister Braun.

Weber.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestrasse 13 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. wegen Verlegung auf 1. Oktober billig zu vermieten.

* Amalienstraße 43 ist der 3. Stock von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 1. Stock zu erfragen.

* Fasanenstraße 13 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Hirschstraße 21 ist im Seitenbau im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* 31. Kaiserstraße 75 sind 2 Wohnungen, bestehend in 2-3 Zimmern nebst Zugehör, sowie 1 Zimmer und Küche auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 117, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Kaiserstraße 117 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Marienstraße 21 ist eine kleine Wohnung von 1 großen Zimmer nebst Küche und kleinem Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 83 ist der 3. Stock des Vorderhauses von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* Schützenstraße 85 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, im 2. Stock des Vorderhauses, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Schützenstraße (verlängerte) 90 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Spitalstraße 23 ist eine schöne Wohnung im Hintergebäude, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und Keller, an eine ruhige, kleine Familie auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Spitalstraße 36 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Viktoriastraße 7 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Viktoriastraße 9 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung,

Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* 31. Waldhornstraße 4, zunächst dem Schloßplatz, ist im Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst allem sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 21. Werderstraße 57 sind im Vorderhaus im 2. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei F. Pottiez, Kronenstraße 5 im 2. Stock.

* Ein Zimmer mit Küche ist sofort zu vermieten: Beiertheimer Allee 24.

* Mein 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Wasserleitung und Glasabfluß, Mansarde, Keller und Speicher, ist zu 550 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Karl Trapp, Herrenstraße 46.

* 21. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 großen Zimmern, großer Küche, Keller und Speicher, mit Wasserleitung versehen, ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 5 im 3. Stock.

* 21. Eine Wohnung im 2. Stock von 5 freundlichen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Gas- und Wasserleitung und Anteil an der Waschküche ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 44 im Laden.

* Zu vermieten auf 23. Oktober Lessingstraße 28 eine Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör. Näheres im 2. Stock daselbst.

Karlstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. *21.

Eine Werkstätte nebst Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 11 im Laden.

Gecladen

der Kaiser- und Herrenstraße ist sogleich oder per Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17.

Wohnungs-Gesuche.

* Im Bahnhofstheil wird von einer kleinen Familie eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, womöglich parterre, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter W. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör, womöglich auch Remise, wird auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter H. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten

* Spitalstraße 27 ist sogleich ein einfach möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 23 sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

* Waldstraße 21, zwei Stiegen hoch, ist ein möbliertes Zimmer (vorneheraus) mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort an junge Leute, auf Verlangen mit Pension, zu vermieten: Hasanenstraße 8, parterre.

* 21. Nowads-Anlage 7 ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer ohne Vis-à-vis sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Bahnhofsstraße 42 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht über den Hauptbahnhof, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Schumacher daselbst.

* Ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an ein Frauenzimmer oder an einen Herrn zu vermieten: Hasanenstraße 11. Zu erfragen im 3. Stock.

* Kaiserstraße 108 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer mit 2 Betten sind sogleich zu vermieten, ebenso ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer. Näheres Akademiestraße 13.

* Waldstraße 81 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre.

* Ein schön möbliertes Mansardenzimmer ist sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 30, parterre.

* Bahnhofsstraße 42 ist im 2. Stock rechts ein sehr schönes, großes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein helles, großes Zimmer ohne Vis-à-vis in ruhigem Hause, mit 1 oder 2 Betten, ist auf den 15. August zu vermieten. Näheres Kreuzstr. 22 im 3. Stock.

* Zwei sehr schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später an einen Herrn Militär, Bahnbeamten oder Kaufmann zu vermieten: Steinstraße 21 im 3. Stock.

* Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, Eingang durch das Hofthor links, sind zwei fein möblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Marienstraße 12 ist im 4. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Durlacherstraße 73 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres Akademiestraße 31 im 3. Stock.

Ein kleineres, möbliertes Zimmer, hell und freundlich, in einem ruhigen Hause, ist auf 15. August zu vermieten. Auch können 2 Zimmer als Wohn- und Schlafzimmer abgegeben werden. Näheres Kreuzstraße 22, 3. Stock.

Unmöbliertes Zimmer, hell und freundlich, ohne Vis-à-vis, in ruhigem Hause, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 22, 3. Stock.

Eine Schlafstelle ist zu vermieten: Karlstraße 41 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch. Ein gut möbliertes Zimmer wird in der Kaiserstraße per sofort gesucht. Offerten unter E. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Quartier-Gesuch. Während der im September bevorstehenden Einquartierung wird für 2 Mann Quartier gesucht (8. - 13. Septbr.). Gesl. Anerbieten abzugeben: Girschstraße 4, unten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich für eine kleine Haushaltung gesucht: Kaiserstraße 109 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen gehesten Alters, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie; dasselbe würde auch Aushilfsstelle annehmen. Eintritt sofort. Zu erfragen Birkel 35 im 2. Stock des Hinterhauses.

Maler- und Tüncher-Gesuch.

Vier tüchtige Maler und 7-8 Tüncher finden sofort gegen hohen Lohn Arbeit bei W. Groß, Kronenstraße 6. Zu erfragen im Laden.

Schlosser-Gesuch.

21. Ein tüchtiger Arbeiter findet sogleich bei guter Bezahlung dauernde Arbeit bei A. Daler, Adlerstraße 7.

Ein Schreiner

findet Beschäftigung: Waldhornstraße 42.

Tüncher-Gesuch.

* Vier Arbeiter können sogleich eintreten bei Friedrich Durand, Vessingstraße 25.

Heizer

für eine Locomobile wird sogleich gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 243.

Zimmermädchen,

ein gewandtes, welches perfekt nähen, bügeln und serviren kann sowie die Zimmerarbeit gründlich versteht, wird auf Kommando des Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Nachfragen nur Sonntag und Montag im Kontor des Tagblattes. 21.

Für gute Stellen gesucht:

Kellner, 1 Hotelhausknecht, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schwabenstraße 4.

Kellnerin,

eine solide, gewandte, findet sofort gute Stelle: Marienstraße 1. 21.

Nach Paris

wird zu einer einzelnen deutschen Dame ein nicht zu junges Mädchen gesucht, welches nähen und kochen kann. Näheres Birkel 35 links, 1 Treppe hoch.

Stellen finden

T. 2 Zimmermädchen, 4 Mädchen für Hausarbeit, 5 Kellnerinnen, 2 Hausburschen und 2 Kutsher durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienstmädchen

jeder Art finden für sogleich, 1. September und auf kommandes Ziel sehr gute Stellen durch Kasi's Stellenvermittlungsbüreau, Herrenstraße 29. - Ebendasselbst können Mädchen billig wohnen.

Dienstpersonal

jeder Branche findet sofort und aufs Ziel hier und auswärts sehr gute Stellen: Kaiserstraße 24.

Dienstpersonal

M. jeder Branche vermittelt und placirt per sogleich und auf nächstes Ziel das Stellen-Büreau von Frau Müllrich, Waldhornstraße 45.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine tüchtige Schneiderin, welche nach dem Journal arbeitet, auch einfache Kleider zu billigen Preisen anfertigt, nimmt Arbeit in und außer dem Hause an. Zu erfragen bei Fräulein Häfeler, Erbprinzenstraße 25, im 3. Stock des Vorderhauses.

Verloren

wurden 11 schwarze Vosamentier-Knöpfe. Abzugeben gegen Belohnung: Kreuzstraße 12 im 1. Stock.

Zugelaufener Spizer.

* Ein weiß und schwarz gefleckter Spizer ist zugelaufen und kann vom rechtmäßigen Eigentümer gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr abgeholt werden: Bähringerstraße 19, parterre.

Liegen geblieben: ein Damenkragen mit Perlen und Spitzenbesatz; derselbe kann gegen die Einrückungsgebühr in der Viktoriaschule beim Diener abgeholt werden.

Instrument zu verkaufen.

* Ein Bombardon in C ist billig zu verkaufen. Näheres verlängerte Karlstraße 76 im Hinterhaus.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine hartbälzige Bettstatt mit Koffi ist zu verkaufen: Adlerstraße 28 im 2. Hofe rechts.

* Ein mittelgroßer und ein kleiner Herd und ein großer Saufopfofen, alles gut erhalten, sind zu verkaufen: Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße.

Theilnehmer-Gesuch.

* An einem guten Mittags- und Abendtisch können einige Herren teilnehmen: Adlerstraße 15 im 3. Stock. Ebendasselbst ist ein Zimmer sammt Koffi, sowie ein kleineres Zimmer mit guter Koffi zu vermieten.

Nachhilfe und Unterricht

ertheilt ein Obersecundaner jüngeren Schülern in allen Fächern gegen sehr mächtiges Honorar. Offerten unter O. B. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Runde Wein-Fässer

von 40 Liter Gehalt werden fortwährend anaekauft. E. Becker, Quersstraße 27 im 2. Stock.

Frische große Orangen

empfiehlt Franz Röttinger, 21. Ludwigsplatz 61.

Sente früh eintreffend: Frische

Welchen,

Tagespreis 90 Pf. per Stück, bei L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue holl. Häringe, Superior (Milchner),

frische Sendung eingetroffen. August Lösch, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Neues Sauerkraut, neue Salzgurken, Eier, Butter u. Rahm, ächte Mainzer Handkäse

empfiehlt B. Kühn, Herrenstraße 16.

Nut Sweet Oil

(African. Nußöl), feinstes Speiseöl, dem Olivenöl und Mohnöl wegen seines Wohlgeschmacks vorzuziehen, besonders empfohlen vom „Verbande Deutscher Gastwirthe“, offeriren in 1/4 und 1/2 Flaschen Lincke & Cie., Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

I^a Stearinkerzen

(vollgewichtig)

in allen Eintheilungen per Packet 75 Pf. im Ausverkauf von

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

- 1^a weisse Kernseife per Pfund 28 Pfg.,
- 1^a Bleichsoda per Pfund-Packet 12 Pfg.,
- 1^a Bleichsoda per kleines Packet 6 Pfg.,
- 1^a Puspommade per Schachtel 7 Pfg.,
- Silicium-Puspulver per Packet 10 Pfg.,

Messersputzschmirgel, Schmierseife, Putztücher, Fensterleder, Fensterputzschwämme u. s. w. billigt im Ausverkauf der Materialwaarenhandlung **Lincke & Cie.**

Fußbodenglanzlacke,

anerkannt schön und haltbar, werden, um damit zu räumen,

zum Selbstkostenpreis

abgegeben im Ausverkauf der Materialwaarenhandlung

Lincke & Cie.

Kinderkleidchen

(Blousenfaçon)

M. 1 00

bis zu den hochfeinsten empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Stiefel und Schuhe

werden billig gefohlt, geflickt und reparirt bei

K. Hötzer, Schuhmacher, Baldhornstraße 34, 3. Stod.

Höchster Gewinn M. 50,000 Werth.

Zur diesjährigen **Lotterie von Baden-Baden** empfiehlt **Loose,** zur I. Ziehung am nächsten Mittwoch à M. 2.10, zu allen 3 Ziehungen zillig (Voll-Loose) M. 6.30, in grosser Nummern-Auswahl bestens

4.1. **Carl Vohl,** Kaiserstrasse Nr. 138.

Die 3 Ziehungen sind: I. 5. Aug. II. 16. Sept. III. 4. 7. Nov.

Loose

zur II. Lotterie der Stadt Baden.

I. Ziehung nächsten Mittwoch empfehlen

C. W. Keller, am Ludwigsplatz.
E. A. Keller, am Werderplatz.

Möbeltransport u. Verpadung.

D. W. Windecker, Belfortstrasse 5.



Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Marienstraße 3 in die **Herrenstraße 38** verlegt habe. Dankend für das mir seit Jahren erwiesene Wohlwollen, bitte ich, mir solches auch ferner bewahren zu wollen. Mein Uhrenlager halte dem Verkaufe empfohlen. Reparaturen an Uhren jeder Art werden billigt und unter Garantie ausgeführt.

Wilh. Faller, Uhrmacherei,

3.1. 38 Herrenstraße 38.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir, die ergebene Anzeige zu machen, dass ich das

Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft

nebst

Buchdruckerei

von Herrn **Julius Stoebe,** bisher Waldstrasse Nr. 1, käuflich übernommen habe und dasselbe in die

Kaiserstrasse Nr. 215, Eingang Karlstrasse,

verlegt habe. Besonders empfehle ich mich zur Herstellung **seiner Buchdruckerarbeiten aller Art** in kürzester Frist und unter billigster Preisberechnung.

Karlsruhe, 1. August 1885.

2.1. **R. Dietrich,** Chorsänger.

Bahnhofstadttheil. — Marienstraße 3.

Eröffnung meines Uhrmacher-Geschäfts.

Einem hochverehrlichen Publikum beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem mein Uhrenmacher-Geschäft hieselbst eröffnet habe.

Hierbei erlaube ich mir zu bemerken, daß mir die besten Zeugnisse einer gründlichen Ausbildung über die erreichten theoretischen und praktischen Kenntnisse von der ersten deutschen Uhrmacherschule in Glasbütte, sowie dergleichen von bedeutenden Geschäften Oesterreichs, Hollands und Norddeutschlands zur Seite stehen und ich somit allen Anforderungen der Neuzeit zu entsprechen vermag.

Indem ich um geneigten Zuspruch ergebenst bitte, bemerke ich noch, daß sich bei dem Uhrenankauf die schönste Auswahl mit den besten Werken darbietet und neben allen einschlägigen Uhrenreparaturen auch alle Arten von Spielwerken wieder in den besten Stand gesetzt werden.

Ebenso werden auch alle Reparaturen an defekten Gold- und Silberwaaren bei der billigsten Berechnung fein und gut ausgeführt. Hochachtungsvoll

Wilhelm Eckert, Uhrmacher.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, mitzutheilen, daß ich unter'm Heutigen das seit 60 Jahren unter der Firma

Gustav Maennig, Samenhandlung,

hier betriebene Geschäft an Herrn **A. Busse,** Baumschulbesitzer in Cannstatt, käuflich abgetreten habe. Indem ich für das der Firma bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen, mit dem Bemerkten, daß ich auch ferner im Geschäft thätig sein werde. Hochachtungsvoll

Gustav Maennig Wittwe.

Bezugnehmend auf Obiges, zeige ich hiemit an, daß ich das Geschäft von **Gustav Maennig, Samenhandlung** hier, unter derselben Firma fortführen werde. Gestützt auf meine praktischen Erfahrungen, werde ich bemüht sein, den altbewährten Ruf des Hauses durch reelle Bedienung aufrecht zu erhalten. Meine Nebeschulen und Beerenobstzucht in Cannstatt erleiden hierdurch keine Aenderung.

Karlsruhe, 1. August 1885.

Hochachtungsvoll

A. Busse.

!Neu!
Die Mädchen-Opferung
 im modernen Babylon. Ent-
 hüllungen der „Pall Mall Gazette“ über
 die stülichen Zustände in London. Preis
 1 Mark. Zu haben bei
Th. Ulrich,
 Kaiserstrasse 157.

Regelmäßige wöchentliche Beförde-
 rung von Passagieren mit den directen
 Postdampfschiffen über 3.3.

**Havre, Hamburg, Ant-
 werpen und Bremen**
 besorgt zu den billigsten Bedingungen
 die concessionirte Agentur
Herr. Strohmaier,
 Waldhornstraße 33 in Karlsruhe.

Gasthaus zum Wilden Mann.
 * Heute Vormittag warmen Zwiebelfuchen
 empfiehlt **Ernst Herlan.**

Neues Sauerkraut
 ist fortwährend zu haben: Herrenstraße 7 im
 Laden.

Preisregeln.
 Den Herren Regelfreunden zur Nachricht,
 daß mit dem Heutigen ein **Preisregeln**
 im **Gottesauer Schloßchen** stattfindet,
 wozu ergebenst einladet
J. Hauser, Restaurateur.

Restauration Maier,
 (zur Balme) Leisingstraße.
Heute Sonntag den 2. August
Concert
 vom Karlsruher Quintett.
 Anfang 4 Uhr
 NB. Morgens 10 Uhr Zwiebelfuchen.

Beierthelm.
Fische! Fische! Fische!
 gebacken, frischen Schinken, Sinner's Export-
 und Bischoff's Lagerbier empfiehlt
Dörr, zum Löwen.

Grözingen zum Adler.
 Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den
2. August
Ernte-Tanzbelustigung,
 statt, wozu einladet
Richard Kurzmann.

Bayerisch Maxan.
 Bei günstiger Bitterung jeden Tag Abends 5 Uhr
 Anstich von **Münchener Pschorrbräu;** ferner
 empfehle frisch gebackene Fische, sowie Weine (el-
 genes Gewächs) aus besseren Lagen des mittleren
 Harzgebirges. Weinen 1876er Riesling u. Tra-
 miner halte ich Kranken sehr empfohlen, sowie alle
 anderen Sorten und gebe dieselben bei Abnahme
 von 25 Liter bedeutend billiger ab.
Karl Fried,
 Gastwirth zum großen Schoppen.

Seirath.
 * Für ein gebildetes Mädchen, Anfang der
 20er Jahre, mit 10000 Mark Vermögen, wird
 eine passende Partie gesucht. Offerten mit Bei-
 schluß der Photographie wolle man postlagernd
 unter Chiffre A. 10 abgeben.
 Bei meiner Abreise nach Philadelphia
 sage ich meinen Freunden und Bekannten ein
herzliches Lebewohl.
Emilie Schwarzenhölzer.

Lieler natürliches Mineralwasser
 Bekanntes Tafelgetränk; schmeckt dem Selterwasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt,
 wie Kunz-Champagner. Bestes Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen u.
 von I. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen
 Ländern in Kisten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pf. und der halben 20 Pf.
 Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Ziel bei Schliengen in Baden. 63.28.

Grosse Preisermässigung.
Sämmtliche Sommerartikel,
 bestehend in fertigen completen Sack-Anzügen, Jaquette-An-
 zügen, Kammgarn-Anzügen, Cheviot-Anzügen, Gehrock-Anzügen,
 schwarzen Anzügen, Wasch- und Leinen-Anzügen, Sommer-Paletots,
 Buckskin-Soccas, Joppen in Leinen, Düstre und Cachemire, Hosen
 u. Westen zc. werden, um damit vollständig zu räumen,
 zu ganz billigen Preisen verkauft und mache ich besonders
 die Herren Militärs
 darauf aufmerksam.

**N. Breitbarth, Herren- u. Knaben-
 Kleider-Fabrik,**
 Kaiserstraße, Ecke der Lammstraße.

Karlsruhe, Kaiserstraße 76, Marktplatz **Spiegel & Wels,** **Filiale: Würzburg, Domstraße 16.**
Kaiserstraße 76,
 im engl. Hof (Marktplatz),
 empfehlen ihr großartig sortirtes Lager
eleganter fertiger
Herren- und Knaben-Kleider
 vom einfachsten bis zum hochfeinsten Genre.
Großes Stofflager für Aufertigung nach Maass unter
Leitung eines durchaus tüchtigen Zuschneiders.
Sämmtliche Sommer-Artikel werden zu bedeutend
ermäßigten Preisen abgegeben.
Beständiges Geschäftsprincip:
Billigste Preise bei streng reeller Bedienung.

Albo-Carbon-Beleuchtung. Deutsches Reichspatent Nr. 2075.
 Durch diesen elegant ausgestatteten Apparat, der an jedem vorhandenen Gasarm ohne
 Weiteres angebracht werden kann, wird bei 40 bis 50 % Gasersparnis ein **bedeutend**
ruhigeres, schöneres und weißeres Licht erzielt als bei den gewöhnlichen Gas-
 flammen. Nähere Auskunft ertheilt der alleinige Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:
Louis Mezger, Schützenstraße 52.
 Im **Bayerischen Hof** ist ein Apparat zur Probe aufgestellt.

Empfehlung.
 In meiner mech. Werkstätte werden **Dreherarbeiten** und **Maschi-
 nenreparaturen** jeder Art bei prompter und billiger Bedienung angenommen.
H. Kappler, Gartenstraße 4.

* Allen unsern Freunden und Bekannten sagen wir auf diesem Wege ein herzliches Lebewohl

**Frieda Kromer,
Karl Witsch.**

Karlsruhe. Kassel.

Todes-Anzeige.

Nach achttägigem schwerem Leiden starb in St. Blasien heute in der Frühe Herr Domänenrath

Franz Faver Rothmann.

Die Beerdigung findet am Montag den 3. August, Nachmittags 3 Uhr, hier von der Leichenhalle aus statt.

Karlsruhe, den 1. August 1885.

Die Hinterbliebenen.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem unersehlichen Verluste, der uns betroffen, sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 31. Juli 1885.

Familie **Eisenlobr.**

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 3. August, Abends 8 1/2 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Walz, Adlerstraße. **E. Markstahler.**

Wittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 23 vom 1. August 1885.

Inhalt:

Landesherrliche Verordnung:

die Ständebewilligung für die Mitglieder des Großherzoglichen Hauses und deren Ehegeschlechte betreffend. **Verichtigung.**

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

1. August. Ludwig Eberlein von hier, Sekondeleutnant in Nassau, mit Elise Raegle von hier.

1. „ Reinhard Kessinger von Gischstein, Schuhmann hier, mit Elisabeth Trapp von Walsch.

Eheschließungen:

1. August. Otto Kleber von Schwabingen, Professor hier, mit Ida Schwarz von hier.

1. „ Friedrich Haas von Ruff, Fuhrmann hier, mit Viktoria Jäger von Sommerdorf.

1. „ Jakob Dietrich von Mengingen, Blechler hier, mit Maria Wittmann von Michelbach.

1. „ Rudolf Naif von Schutterthal, Schuhmacher hier, mit Marie Deber von Aue.

1. „ Leopold Raegle von Grafenhausen, Schreiner hier, mit Luise Baumann von hier.

1. „ Andreas Schuler von Gochsheim, Fabrikarbeiter hier, mit Bertha Grimm von Oberweiler.

1. „ Emil Heuberger von Weinsheim, Drucker hier, mit Luise Band von Zundweiler.

1. „ Georg Geier von hier, Schlosser hier, mit Sofie Blud von hier.

1. „ Gustav Lang von Emmendingen, Schreiner hier, mit Sofie Dorn von Mersingen.

Geburten:

27. Juli. Ernst Friedrich Wilhelm, Vater Corn. Weberle, Metzger.

28. „ Gotthold Oscar Otto, Vater Wilhelm Kammerer, Dremsler.

29. „ Luise Käibchen Elise, Vater Edw. Schumacher, Schuhmacher.

29. „ Karl Edw., Vater Karl Barth, Schuhmacher.

29. „ Doris Anna Karoline, Vater Josef Kleber, Hofmusikus.

29. „ Emil Heinrich, Vater Dr. Heinrich Stiel, Apotheker.

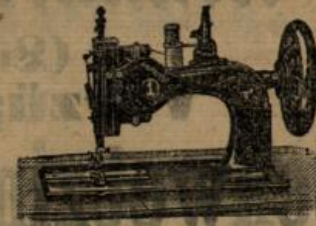
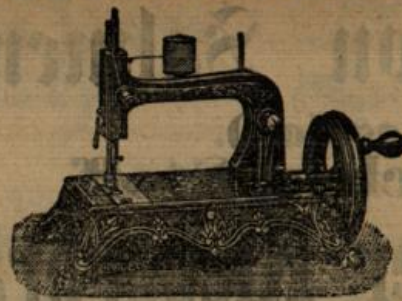
31. „ Hermann Frdr., Vater Frdr. Stoffleth, Schlosser.

1. August. August, Vater Stephan Kühn, Tagelöhner.

Todesfälle:

1. August. Maria, alt 1 Monat 17 Tage, Vater Schlosser Kirschler.

1. „ Emil, alt 1 Monat, Vater Fabrikarbeiter Benc.



Geschäftsveränderung u. Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen mein **Nähmaschinen-Geschäft** von der Herrenstraße 32 in die Kaiserstraße 136, in das Haus der **Karlsruher Nähmaschinen-Fabrik, vorm. Hald & Neu**, verlegt habe.

Ich empfehle dem verehrlichen Publikum mein großes Lager der neuesten verbesserten **Nähmaschinen** und lade zum Besuche höflichst ein. **Achtungsvoll**

A. Hoffmann,

Mechaniker.

2.1.

Karlsruhe, den 1. August 1885.

Feine Cigarren.

42. Der Rest — Havana, Cuba, Manila etc. — wird zum niedrigsten Steigerungspreise abgegeben im Auktionsgeschäft von **B. Kosmann, Birkel 24.**

Sämmtliche Sommer-Artikel

werden von jetzt ab, um damit zu räumen, zum **Selbstkostenpreis** verkauft

Herren- und Knabenkleider-Fabrik

Kaiserstraße **Th. Kuhn,** Kaiserstraße ss.

* Das erste und größte in den weitesten Kreisen best renommirte

Dampf-Bettfedern-Reinigungsgeschäft

von **Max Flechtner**

befindet sich **Herrenstraße 33 im Hinterhaus.**

NB. Bitte zu beachten, daß Niemand in dieser Branche mit mir concurriren kann.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Meinen werthen Freunden und Bekannten mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich die Wirthschaft

zum Deutschen Hof

unter'm Heutigen übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch vorzüglichen Stoff aus der Freiherrlich v. Seldeneck'schen Brauerei, sowie gute warme und kalte Speisen mir wie früher in der Wirthschaft zu den **Drei Königen** hier die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben. **Recht zahlreichem Besuche** entgegengehend, zeichnet **achtungsvoll**

Friedrich Gaide, Metzger,

früher zu den **Drei Königen** hier.

2.1.

Restauration Salmen (Ludwigsplatz). Vorzüglichsten Stoff Schwetzinger Ritterbräu

empfehl't C. Hardtmann.

Neue Bierhalle, 42 Kaiserstraße 42. Feinstes Export-Lager-Bier

aus der renommiten Brauerei des
Herrn Zahn in Böblingen
empfehl't bestens — $\frac{1}{10}$ Liter 12 Pf. 3.1.
Wilhelm Müller.

Gasthaus zum Nußbaum.

Sonntag und Montag, den 2. und 3. August, Garten-Concert, gegeben von der Tyroler Sänger-Gesellschaft Hübler. Anfang 3 und 8 Uhr. Eintritt frei! Für gute Speisen sowie ein ausgezeichnetes Sinner'sches Export- und Lagerbier ist bestens gesorgt.
2.1. Achtungsvoll K. Lösch.

Durlach. Gentner's Bierhalle. Sonntag den 2. August, Mittags 4 und Abends 8 Uhr, Komiker-Concerte.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Grobherzog haben unter'm 27. Juli 1885 gnädigst geruht, den Polizeikommissar Eduard Baumann in Würzburg auf sein unterthanigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Witterungsbeobachtungen
im Grobherzoglichen botanischen Garten.

30. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 11"	Nordost	heiß
12 " Mitt.	+ 18	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 17	28" —"	"	"
31. Juli.				
6 U. Morg.	+ 7	27" 11"	Nordost	heiß
12 " Mitt.	+ 17	27" 11"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 16	27" 11"	"	"

Fremde
übernachteten hier vom 31. Juli bis 1. August.
Sahnhof-Hotel. Boel, Kfm. a. Holland. Dellert u. Menderholm, Kf. v. Berlin. Schid, Kfm. von Frankfurt. Ugeil, Tourist v. Budapest. Kandpfer, Biegeleibef. v. Zuzenhausen. v. Wergen, Fabr. v. Köln.
Erbsprinzen. De Mangny m. Frau von Paris. Sturm m. Frau v. Dresden. Frick, Fabr. v. Düsseldorf. Longsen v. London. Grabmann, Generalagent v. Frankfurt. Bender, Kfm. v. Freiburg. Stein, Kfm. v. Chemnitz. Ringer, Kfm. v. Heidelberg.
Geißl. Koch, Vorstand der Gr. Schnitzerschule v. Furiwangen. Michele, Fabr. v. München. Wald, Insp. v. Zweibrücken. Dr. Rindner, Oberlehrer v. Frankfurt. Hummel, Fabr. v. Muhlingen. Polus, Stenograph v. Duppeln. Waier, Kfm. v. Giesfeld. Braß, Kfm. v. Birmafens. Abels, Kfm. v. Köln. Simon, Kfm. v. Fulda. Ditinger, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Kfm. von Berlin. Sauer, Kfm. v. Mainz.
Goldener Adler. Jonas, Architekt m. Frau von Wachen. Beniger, Kfm. von Kaiserlautern. Wander,

Kfm. v. Giesfeld. Stobheimer, Kfm. v. Mergentheim. Umhofer, Buchhalter m. Frau von Lunenburg. Braun, Kunstblt. v. Frankfurt. Dittmayer u. Sauerling, Techniker v. Neustuttgart.
Grüner Hof. Gebr. Grethel, Kf. v. Bubertal. Waier, Kfm. v. Nassau. Wenzel, Kfm. von Oberstein. Zerliefel, Kfm. v. Winterthur. Müller, Kfm. v. Offenburg. Bing, Kfm. v. Mannheim. Brodhaus, Kfm. v. Berlin. Dewald, Kfm. v. Florenz. Blas, Postsekretar von Pforzheim. Spach, Oberamtsass. von Zweibrücken. Schamse m. Frau v. Deuz. Bedler, Bauvath v. Darmstadt. Müller, Chemiker v. Stuttgart. Lilcher m. Fam. u. Doppel v. Frankfurt.
Goldener Karpfen. Bauer, Kfm. v. Basel. Fr. Schneider, Fr. Läufer, Fr. Bindgen, Fr. Keller u. Fr. Bohrer, Priv. v. Offenburg. Rothemel v. Arg.
Goldener Ochse. Druart, Kfm. v. Stuttgart. Fleißcher, Kfm. v. Giesfeld. Ledler v. Münster.
Goldene Traube. Frau Bodemacher m. Tochter v. Basel. Werner, Reis. v. Verdun.
Hotel Germania. Behner, Generalkonsul von Braunschweig. Mülhausen, Reg.-Rath von Hamburg. Spielhagen, Rent. m. Frau v. Berlin. Krämer, Eisenwerkes. m. Frau v. St. Ingbert. Dimes m. Frau von Paris. Frau Ermeler, Priv. m. Söhnen von Berlin. Fr. Gansen, Rent. m. Dieners. v. London. Dr. Webe, Rent. v. Liverpool. Waier, Rent. a. England. Frau Löb, Priv. v. Landau. Rhodius, Priv. m. Frau v. Linz. Engler-Jublin, Rent. m. Frau v. St. Gallen. Krüger, Priv. m. Frau v. New York. Ellschof, Ing. m. Frau v. Bied. Fall u. Jampon, Rent. v. London. Nießen, Kfm. v. Bielefeld. Richter, Kfm. v. Dresden. Kann, Kfm. v. Frankfurt. Wagenfuhr, Kfm. v. Nürnberg.
Hotel Grobe. Wittewolff m. Fam. u. Dieners. v. Bromberg. Kusel, Rent. v. Paris. Frau Buhler m. Tochtern v. Neuwied. Uebmann, Kfm. m. Fam. v. Frankfurt. Kelenberger, Kfm. v. Munchen. Weß, Kfm. v. Nurnberg. Volk, Kfm. v. Giesfeld. Kraus, Kfm. v. Straßburg. Bucher, Kfm. v. Kaiserlautern. Friedlander u. Mischaleky, Kf. v. Berlin. Deilbronn, Kfm. v. Frankfurt. Kautmann, Kfm. v. Nurnberg. Kieffensberg, Mobilien u. Suß, Kf. v. Frankfurt. Losinger, Kfm. v. Berlin. Gilbert, Kfm. v. Mittlach. Wobard,

Kfm. v. Mainz. Daub, Kfm. v. Offenburg. Benker, Kfm. v. Erlangen. Bernau, Kfm. v. Florenz. Wieden, Kfm. v. Kempten. Mink, Rent. m. Frau v. Newark. Bussle, Pauschulbes. v. Gannstatt.
Hotel Stoffelth. Mayer, Kaufm. v. Frankfurt. Heß, Kfm. v. Bammenthal. Muller, Kfm. v. Gernetsheim. Wihler, Kfm. v. Darmstadt. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. Steia, Kfm. v. Landau. Planckmann u. Eschbacher, Stud. v. Freiburg. Kringelstein u. Menge, Stud. v. München. Bodner, Fabr. v. Köln.
Hotel Viktoria. Kahn, Kaufm. v. Mannheim. Kaller, Kfm. v. Frankfurt. Knorr, Kfm. v. Heilbronn. Neibfeld, Kfm. v. Bremen. Feilkenmayer, Kfm. v. Worms. Bahn, Rent. v. Straßburg. v. Kurten v. Kempten. Bayer, Obering. v. Offenburg. Frau u. Fr. v. Mettelskamp v. Dresden. Buchwald, Kfm. v. Berlin.
König von Preußen. Hoffmann, Maler von Hall. Weimer, Kfm. v. Pforzheim.
König von Würtemberg. Schlor, Kfm. v. Mannheim. Waldmann, Kellnerstr. von Eckenlofen. Klenger, Landwirth v. Biebrach.
Prinz Max. Schmitt, Tourist von New-York. Reisch, Priv. m. Frau v. Singen. Maier v. Konstanz. Burg m. Frau v. Gagenau. Joseph, Kfm. v. Stuttgart. Knauer, Kfm. v. Köln. Schuhmacher, Kfm. v. Kassel. Notts, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Reit, Kfm. von Frankfurt. Braumann, Kfm. v. Würzburg. Kurz, Kfm. v. Stuttgart.
Prinz Wilhelm. Weller, Lehrer von München. Henneberg, Kfm. v. Schaffhausen. Schwiegerling, Kfm. v. Breslau.
Reichsadler. Haubensack, Kfm. von Gonningen. Schumann, Landwirth v. Freiburg. Burdle, Gastwirth v. Schwann. Fr. K. u. E. Red v. Emenningen.
Rothes Haus. Merzen, Rent. u. Fr. Berz v. London. Durler, Rechtsprakt. v. Freiburg. Nechbach, Beamter v. Mainz. Wolf, Advokat m. Frau v. Burck. Stein, Kfm. v. Berlin. Geißel, Kfm. u. Bauer, Stud. v. Stuttgart. Waier, Priv. v. Colmar. Schutt, Fabr. v. Lyon.

Karlsruher Wochenbau.

- Grobh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreise für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:
295. Gejagter Fuchs, von M. Müller.
296. Dauauer Noos-Abendstimmung, von Wilhelm Ber.
297. Motte aus Frankeuhausen (Bayern), Winter, von Ant. Doll.
300. Rosen, von Elise Brehn aus Kiel.
301. Mein Kesse, Skizze von G. v. Freyberg-Gisenberg.
302. Am Behenree bei Ueberlingen, von Sofie Leo hier.
304. Aus dem siebenjugiger Krieg, von N. Schmidt in Stuttgart.
305. Portratt des Fürsten von Waldburg-Zeil, von G. Vaple hier.
306. Bei München, von Corregio in München.
307. Genre, von Dampf in München.
308. Wichtige Auftrag, von Clemens in München.
309. Parforcejagd, von Belten in München.
310. Genre, von Rau in München.
311. Spaziergang, von Spintmann in München.
312. Landschaft, von Engelmann in München.
313. Im Hochgebirge, von Spindler in München.
314. Winter, von Anderfen Lunday in München.
315. Gebirgslandschaft, von Keder in München.
316. Tierstuck, von Biedermann Arnolds in München.
317. Genre, von Gayer in München.
318. Genre, von Kotschenreiter in München.
319. Am Ammersee, von Heinsch in München.
320. Junimorgen, von Rind in München.
321. Marine, von Marees in München.
322. Landschaft, von Biltroder in München.
323. Aus Norwegen, von Hendrich in München.
324. Die Befolgung, von Wopner in München.
325. Ein Warmortfurche, von Biltbauer F. Binz hier.
Grobh. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.
Grobh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Vorübergehend ausgestellt:
Neu zugegangen:
Von Seiner Königlichen Hoheit dem Grobherzog: eine Hall'sche Schreibmaschine, bezogen von Witherby & Co. in London. Von Fräulein D. Anders in Neudorf-Lepzig: 22 Stück verschiedene Killaranarbeiten. Von W. Krausbed in Karlsruhe: Neugotische. Von A. Keilinger in Pforzheim: 1 Schleißstein mit eisernem G. St. H.